

PRODUKT- INFORMATION

SAPO Fugendichtstoff PS

Produktbeschreibung:

SAPO Fugendichtstoff PS ist ein Zweikomponenten-Dichtstoff nach KIWA-Richtlinie B781/01 für Fugen mit praktischen Dehnungen bis 25 % der Fugenbreite.

In der Variante PS-N ist das Produkt gießfähig und selbstnivellierend für horizontale Bodenfugen mit Gefälle < 3% geeignet, in der Ausführung PS-S standfest zur Dichtung von Sockel- und Wandfugen. SAPO Fugendichtstoff PS wird besonders dort eingesetzt, wo die Fugendichtung Belastungen durch Kraftstoffe, technische Öle und Schmierstoffe sowie verdünnte anorganische Säuren und Laugen ausgesetzt ist.

Anwendungsbereiche:

Vorzugsweise zur Abdichtung von Boden- oder bodennahen Fugen zwischen Betonbauteilen, die neben mechanischen Belastungen durch Befahren und Begehen oder temperaturabhängige Bewegungen der Bauteile auch chemische Belastungen durch Mineralölprodukte und Chemikalien ausgesetzt sind. In Verbindung mit flüssigkeitsdichten Betonbauteilen und unter Berücksichtigung entsprechender konstruktiver Fugengestaltung verhindert SAPO Fugendichtstoffe PS zuverlässig das Eindringen von Wasserschadstoffen in den Bodenbereich.

Haupteinsatzgebiete sind deshalb die Bereiche Zapfsäulen an Tankstellen, Fugen in Tanktassen, industrielle Abfüllstationen für Mineralölprodukte und Chemikalien u.ä.

Nicht einsetzbar ist SAPO Fugendichtstoff PS für Fugen, die dauerhaft unterhalb der Oberfläche von Flüssigkeiten liegen, z.B. im Klärbecken und Schwimmbädern, oder die starken und/oder oxidierend wirkenden Säuren (Salpetersäure) und Laugen ausgesetzt sind.

Verarbeitung:

Die zu dichtenden Fugen müssen frei von losen Bestandteilen, Mörtelresten, Staub, Fett, Schmutz und dergleichen sein. Bei saugenden Untergründen sind die Haftflächen mit SAPO Primer SP vorzubehandeln. Der Primer ist auf trockenen Untergrund (max. 4 % Restfeuchte) aufzutragen und muss je nach Temperatur 30 Minuten bis 2 Stunden ablüften, ohne jedoch vollständig abzutrocknen. Nichtsaugende Untergründe sind mit SAPO Primer M zu grundieren. Die Ablüftzeit beträgt 10 bis 30 Minuten.

Zur Einstellung der richtigen Fugentiefe und zur Vermeidung der Dreiseitenhaftung ist die Fuge mit einem nichtsaugenden Material klemmend zu hinterfüllen (z.B. PE-Rundprofil, geschlossenzellig). Ist dies nicht möglich, ist der Fugengrund mit einem trennenden Material (PE-Folie, Silikonpapier) abzudecken.

SAPO Fugendichtstoff PS

Die Komponenten A und B des SAPO Fugendichtstoffes PS sind nunmehr zu vermischen. Dazu wird bei PS-N die separat verpackte B-Komponente in das Gebinde der A-Komponente gegeben und mit einem geeigneten Werkzeug solange gemischt, bis keine Farbschlieren mehr auftreten. Es ist besonders darauf zu achten, dass möglichst keine Luft eingerührt wird.

Die Komponenten A und B der Type PN –S sind bereits in einem Gebinde verpackt und werden ebenfalls in der vorgenannten Weise gemischt.

Der so vorbereitete Dichtstoff wird nun mittels geeigneter Werkzeuge (z.B. Hand- und Druckluftpistolen) in die Fuge eingebracht. Bei der gießfähigen Type empfiehlt es sich, ca. 30 min nach Einbringen des Dichtstoffes aufsteigende Luftblasen durch leichtes Überstreichen mit einem Flachpinsel oder Glättholz zu entfernen.

Vor Applikation der Type PS-S sollten die Fugenränder abgeklebt werden. Der eingebrachte Dichtstoff ist sofort zu glätten und die Abklebebänder sind vor Aushärtung zu entfernen.

Die Verarbeitungstemperatur (am Bauteil gemessen!) darf nicht unter + 5°C und über + 40 °C liegen. Bei angefasten Bauteilen darf die Fase nicht mit gefüllt werden.

Lieferform:

SAPO Fugendichtstoff PS-N (gießfähig)

(Komponente A und B jeweils getrennt verpackt)

Weißblechdosen á 2,5 Liter

Weißblechdosen á 4,0 Liter

Weißblechdosen á 10,0 Liter

SAPO Fugendichtstoffe PS-S (standfest)

(Komponente A und B in einer Dose verpackt)

Weißblechdosen á 2,5 Liter

Weißblechdosen á 4,5 Liter

Kartuschen á 450 ml

Weißblechdosen zu je 4 Stück pro Karton.

Weißblecheimer einzeln ohne Umverpackung.

Kartuschen zu je 12 Stück pro Karton.

SAPO Fugendichtstoff PS

Technische Daten:

PS-N

Polymerbasis: Polysulfid
Standardfarben: grau, schwarz
Verarbeitungszeit: mindestens 2 Stunden
Mischungsverhältnis: 100:10 Gewichtsteile
Aushärtung: ca. 24 Stunden, von Temperatur und Luftfeuchte abhängig

Maximal zulässige
Verformung: 25 % der Fugenbreite
Schrumpfung: keine

Shore – A – Härte: ca. 15
Modul bei 100 % Deh-
nung (Normalklima) ca. 0,2 N/mm²

PS-S

Polymerbasis: Polysulfid
Standardfarben: grau, schwarz
Verarbeitungszeit: mindestens 2 Stunden
Mischungsverhältnis: 100:10 Gewichtsteile
Aushärtung: ca. 24 Stunden, von Temperatur und Luftfeuchte abhängig

Maximal zulässige
Verformung: 25 % der Fugenbreite
Schrumpfung: keine

Shore – A – Härte: ca. 20
Modul bei 100 % Deh-
nung (Normalklima) ca. 0,3 N/mm²

Lagerung:

Trocken bei Temperaturen unter +25 °C im verschlossenen Originalgebinde 12 Monate lagerfähig.
Fugendichtstoff PS ist nicht frostempfindlich, vor Anwendung jedoch auf Raumtemperatur bringen.

Entsorgung:

Ausgehärteter SAPO Fugendichtstoff PS ist Hausmüll. Die einzelnen Komponenten A und B sind Sondermüll: Abf.-Schl. 55907 (Kitt- und Spachtelmassen nicht ausgehärtet) bzw. 57129 (sonstige ausgehärtete Kunststoff- abfälle, organisch gebundenen Schwefel enthaltend).

Gründlich restentleerte Gebinde (Restentleerungsdefinition des VCI beachten) können über das Kreislaufsystem Blechverpackungen Stahl (KBS), Kunden-Nr. 179, oder über örtliche Metallentsorgungsunternehmen entsorgt werden.

SAPO Fugendichtstoff PS

Die vorstehenden Angaben entsprechen dem derzeitigen Wissenstand und unseren bisherigen Erfahrungen. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Die wechselnden Gegebenheiten bei der Anwendung, die unterschiedlichen Arbeitsbedingungen am Bau sowie die Vielzahl der Werkstoffe schließen einen Anspruch auf Haftung aus diesen Angaben aus. Die beste Sicherheit gegen mögliche Fehlschläge wird durch eigene Versuche zum vorgesehenen Anwendungszweck erreicht.

Wir stehen Ihnen dazu gern beratend zur Verfügung